

Medienmitteilung vom 19.07.2007

Groupe Mutuel unterstützt ihre Unternehmenskunden durch CorporateCare Erfolgreiche Bilanz der ersten Deutschschweizer CAS-Weiterbildung zu Absenzenmanagement und Gesundheitsförderung in Unternehmen

Die Gesundheit der Mitarbeitenden ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für Unternehmen. Deshalb bietet die Groupe Mutuel ihren Unternehmenskunden nicht nur Versicherungen, sondern auch Unterstützung bei Absenzenmanagement und Gesundheitsförderung im Unternehmen. Zum Konzept CorporateCare gehören spezifische Dienstleistungen wie Krankenbesuche und Case Management, die Informationsplattform www.corporatecare.ch sowie Weiterbildungsangebote. Das erste in der Deutschschweiz anerkannte Certificate of Advanced Studies CAS-Programm stiess auf ein sehr positives Echo und wird deshalb eine Neuauflage finden. Durchgeführt wird die Weiterbildung von der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW in Olten.

Absenzenmanagement und die Gesundheitsförderung in Unternehmen gewinnen zunehmend an Bedeutung. Durch Absenzen ergeben sich schwerwiegende Folgen für die Betroffenen und betriebswirtschaftliche Kosten. Probleme wie Stress, Mobbing, Burnout, Suchtprobleme und körperliche Fehlbeanspruchungen erfordern auch in Unternehmen gezielte und verantwortungsvolle Interventionen, um zu verhindern, dass Mitarbeitende zu IV-Rentnern werden.

Die Groupe Mutuel hat deshalb seit mehreren Jahren für ihre Unternehmenskunden innovative Dienstleistungen entwickelt. Durch das Konzept CorporateCare werden mit praktischen Hilfsmitteln und fachlicher Beratung das Absenzenmanagement verbessert, die frühzeitige Wiedereingliederung nach einer langen Arbeitsunfähigkeit gefördert und präventive Massnahmen im Bereich des Gesundheitsmanagements unterstützt. Die neue Informationsplattform www.corporatecare.ch mit nützlichen Informationen, praktischen Managementtools und Weiterbildungsangeboten fördert die Unternehmen auf diesem wichtigen Gebiet.

Erfolgreiches Weiterbildungsangebot in der Deutschschweiz

In der Deutschschweiz ist nun das erste Certificate of Advanced Studies CAS-Programm **«Absenzen managen und Gesundheit fördern im Betrieb – Früherkennung, Frühintervention, Gesundheits- und Case Management»** der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW in Olten erfolgreich von den Teilnehmern abgeschlossen worden. Als erster in der Deutschschweiz anerkannter Zertifikatskurs gewichtet er das Absenzenmanagement und die Gesundheitsförderung im Betrieb gleichermaßen. «Die Evaluierung des Lehrgangs fiel äusserst positiv aus. Die Kursteilnehmenden schätzten die praxisorientierte Wissensvermittlung und den Austausch zwischen den Studierenden. Alle Personen werden den Kurs weiterempfehlen», erklärt Dr. Sabine Deringer, Dozentin und Kursleiterin an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW. Den Kursteilnehmenden wurde sehr stark bewusst, dass für ein erfolgreiches Absenzen- und Gesundheitsmanagement das Commitment der Geschäftsleitung unabdingbar ist. Die Ziele müssen zudem mittelfristig gesetzt werden, denn die Einführung dieser Prozesse stellt einen Kulturwandel dar. Die Partizipation und Ressourcenstärkung der Mitarbeitenden stehen im Vordergrund.

Aufgrund des positiven Echos wird die Weiterbildung, die in Kooperation mit dem Bereich Unternehmensversicherung der Groupe Mutuel und der HES-SO Wallis, Bereich Gesundheit und Soziale Arbeit entwickelt wurde, erneut vom Institut Soziale Arbeit und Gesundheit der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW in Olten angeboten.

Der Kurs richtet sich an Personalverantwortliche, Führungskräfte und Fachleute der betrieblichen Sozialen Arbeit und Gesundheit. Er beinhaltet die drei Module Absenzenmanagement, Gesundheitsmanagement und betriebliche Gesundheitsförderung sowie Case Management. Anmeldungen sind rechtzeitig vor Kursbeginn am 13. September 2007 noch möglich.

Ein vergleichbarer Kurs in französischer Sprache – seinerzeit der erste überhaupt in der Schweiz – wird bereits zum 4. Mal von der HES-SO Wallis, Bereich Gesundheit und Soziale Arbeit, Sitten, in Lausanne angeboten.

Ansprechpartner für die Medien

Christian Feldhausen, Kommunikations-Verantwortlicher

Groupe Mutuel, Rue du Nord 5, 1920 Martigny

Tel. 058 758 32 12, Fax 058 758 31 29, Mobile 079 505 90 73

E-Mail: cfeldhausen@groupemutuel.ch - www.groupemutuel.ch - www.corporatecare.ch

Auskünfte zur Weiterbildung und Anmeldung

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Hochschule für Soziale Arbeit

Tanja Steiner, Kurskoordinatorin

Riggenbachstrasse 16, 4600 Olten

Tel. +41 62 311 96 19

weiterbildung.sozialarbeit@fhnw.ch

www.fhnw.ch/sozialarbeit/weiterbildung